ACHTUNG: **DEUTSCH**

Die Montage und die Verwendung der Anschlageinrichtung sind erst zulässig, nachdem der Monteur und der Anwender die Einbauanleitung und die GRÜN Sicherheitshinweise in der jeweiligen Landessprache gelesen haben.

ATTENTION: **ENGLISH**

Assembling and using of the safety product is only allowed after the assembler and user read the installation and safety instruction in his national language.

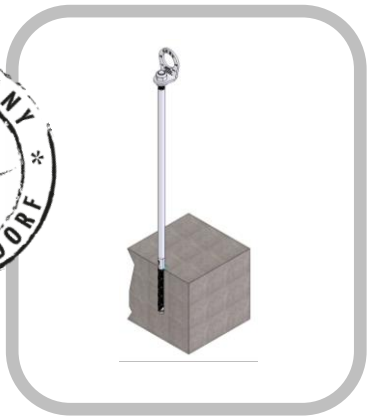


Abbildung zeigt SAFEX-ESE OF-B

Einbauort / Gebäude: _____

Datum der Inbetriebnahme: _____

Betreiber / Benutzer:

_____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

Email: _____

QR-Code GRÜN

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

Die jeder Anschlageinrichtung beigefügte Einbauanleitung und die GRÜN-Sicherheitshinweise sind vor der Installation und jedem Gebrauch unbedingt durchzulesen und beim Hausmeister oder in der Nähe der Anschlageinrichtung aufzubewahren.

Inhaltsverzeichnis

1. WICHTIGER HINWEIS: ... 3
2. TECHNISCHE DATEN ... 3
2.1. ALLGEMEINE INFORMATION ZUR MONTAGE ... 3
3. KENNZEICHNUNG DER ANSCHLAGEINRICHTUNG (EN 365) ... 4
4. AUFBAU UND MONTAGE DER ANSCHLAGEINRICHTUNG ... 5
5. EINBAUVARIANTE: EINKLEBEN / MÖRTELN IN BETON ... 6
5.1. MONTAGEANLEITUNG: EINKLEBEN / MÖRTELN IN BETON ... 6
5.1.1. Montageskizze 1 ... 7
5.2. ANBAU ANSCHLAGPUNKT (ÖSE) ... 8
6. ABNAHMESTELLE DER ANSCHLAGEINRICHTUNG ... 8
7. KONTROLLKARTE „ÜBERPRÜFUNG“ ... 9
8. MONTAGEPROTOKOLL ... 10

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

1. WICHTIGER HINWEIS:

- Die Montage und die Verwendung der Anschlageinrichtung sind erst zulässig, nachdem der Monteur die Einbauanleitung und die Benutzer die Sicherheitshinweise in der jeweiligen Landessprache gelesen haben.
- Die Benutzer der Anschlageinrichtung müssen die allgemein gültige Broschüre:

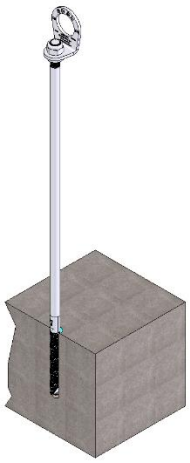
  „Sicherheitshinweise PSA - Anschlageinrichtungen GRÜN“

  vor der Verwendung der Anschlageinrichtung gelesen und verstanden haben und sich an die Herstelleranweisungen halten.
- Für den Einbau der Anschlageinrichtung in der BRD nach Landesbauordnung müssen die Angaben der DIBt-Zulassung abZ-Nr.: Z-14.9-725 beachtet werden.

2. Technische Daten

Normen / Zulassungen der Anschlageinrichtung:

DIN EN 795:2012	Typ A	max. 1 Person
CEN/TS 16415:2013		max. 4 Personen
DIBt Zulassung Z-14.9-725		max. 4 Personen



Anschlageinrichtung „SAFEX – ESE“

Bauhöhe:	200mm bis 1.000mm
Material:	Edelstahl A2
Belastungsrichtung:	horizontal / parallel zur Befestigungsfläche

2.1. *Allgemeine Information zur Montage*

Materialdaten Dachaufbau / Untergrund

Untergrund	Betonstärke	DIN EN 206-1
Beton gerissen und ungerissen	min. 160mm	mind. C 20/25

Der Untergrund muss Teil der statischen Grundkonstruktion sein.
Im Zweifelsfall ist dies von einem Baustatiker zu prüfen.

SAFEX-ESE wurde geprüft und zertifiziert nach EN 795:2012 Typ: A
Die Prüfung erfolgte statisch und dynamisch am jeweiligen Originaluntergrund.

SAFEX-ESE ist als Unterkonstruktion zur Befestigung der Seilzwischenhalter der Horizontalen Anschlageinrichtung Greenline ® (Seilsicherungssystem) nach DIN EN 795 Typ C geeignet.

SAFEX-ESE ist **nicht** zum Seilunterstützten Arbeiten geeignet (EN 795).

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

3. Kennzeichnung der Anschlageinrichtung (EN 365)

Typenschild

Abbildungsbeispiel Kennzeichnung

1	Logo: Hersteller	6	Serien-Nr. / Baujahr
2	Bezeichnung der Anschlageinrichtung	7	Montage- und Gebrauchsanweisung muss beachtet werden
3	Hinweise auf die Produktbeschreibung		
4	Max. Nutzeranzahl		
5	Norm mit Ausgabejahr		

Kennzeichnung abnehmbare Anschlagpunkte

gekantet

1	Logo: Hersteller / Bezeichnung	5	Gebrauchshinweis: Im Sturzfall kommt es zur plastischen Verformung des Produktes
2	Symbol: Montage- und Gebrauchsanweisung beachten	6	Serien-Nr. / Baujahr
3	Norm mit Ausgabejahr		

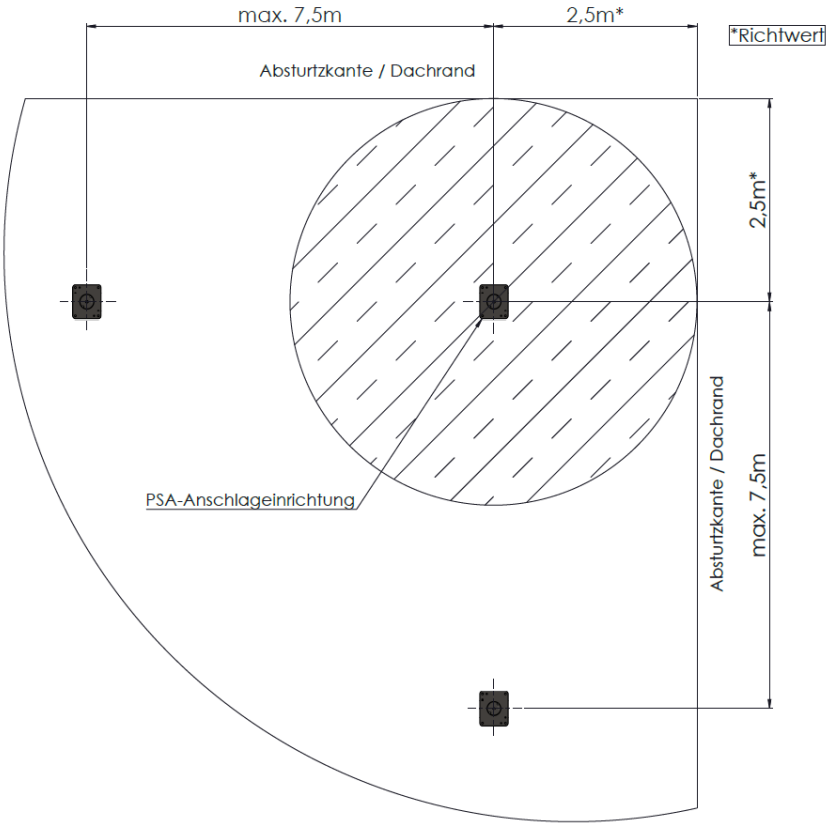
© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

4. Aufbau und Montage der Anschlageinrichtung

Der Aufbau und die Montage gilt für alle Bauhöhen der Anschlageinrichtung.

Der Einbau der Anschlageinrichtungen „SAFEX-ESE" erfolgt mit einem empfohlenen Mindestabstand von 2,5m zur Dachkante / Absturzkante.
Grundvoraussetzung ist eine statisch tragfähige Unterkonstruktion und die Einhaltung der Einbauanleitung und der Sicherheitshinweis.
Bestehen Zweifel zur Untergrundbeschaffenheit ist ein Baustatiker hinzuzuziehen.

Der Einzelanschlagpunkt muss so positioniert werden, dass bei einem Sturz über die Absturzkante maximal der Sturzfaktor 1 (= max. 2 m) entsteht. -> siehe Skizze „Sturzfaktor“



© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

5. Einbauvariante: Einkleben / Mörteln in Beton

SAFEX-ESE „OF-B“: **Art.-Nr. 4615 00 00**

Einkleben / Mörteln in Beton ohne Fußplatte

1 Kartusche Injektionsmörtel: Art.-Nr. 4790 50 02
Fischer Superbond „FIS SB 390-S“ (180 Skalenteile)

Werkzeugempfehlung: Art.-Nr. 9961 00 18
- Hammerbohrer ø18 x 200 (z.B. Hilti TE-TX 18/32)
- Fischer Auspresspistole "FIS DM S" Art.-Nr. 4790 50 01
- Handluftbläser und Bürste ø18

Befestigungsmaterial:
Injektions-Mörtel Fischer „FIS SB 390- S“
Gewindeeindringtiefe in Beton mind. 120mm
Betonqualität mind. C20/25, Bauteildicke mind. 160mm, Abstand Betonrand mind. 300mm
(Originalanleitung Mörtelhersteller beachten!)

Es darf nur das von GRÜN gelieferte Befestigungsmaterial verwendet werden.
Einzelteile dürfen nicht ausgetauscht werden.

Vor der Befestigung ist die Tragfähigkeit des Verankerungsgrundes festzustellen.

5.1. *Montageanleitung: Einkleben / Mörteln in Beton*

(Montageskizze 1 – siehe Abs. 5.1.1)

- Zur Befestigung im Untergrund ist immer die Original-Gebrauchsanweisung „FIS-SB“ der Fa. Fischer zu beachten!

- Die Position der Anschlageinrichtung auf dem Untergrund festlegen.

- Die Verankerung der Anschlageinrichtung „SAFEX-ESE OF-B“ erfolgt mit Injektions-Mörtel. Die erforderliche Mindest-Bohrlochtiefe beträgt 125 mm.

- Dazu 1 Bohrloch rechtwinklig zur Oberfläche des Verankerungsgrundes mit einem Hartmetall-Hammerbohrer (Nenn-∅ 18 mm) herstellen – Bohrloch 2x mit Handbläser ausblasen und mit Bürste ø20mm 2x säubern und nochmals mit Handbläser 2x ausblasen.

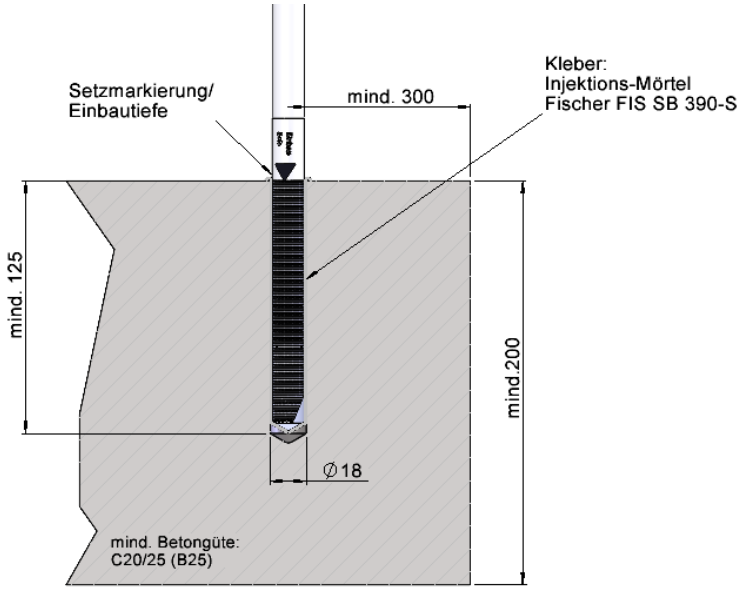
- Das gereinigte Bohrloch mit Mörtel vom Bohrlochgrund nach oben mit Mörtel (9 Skalenteile) blasenfrei verfüllen.

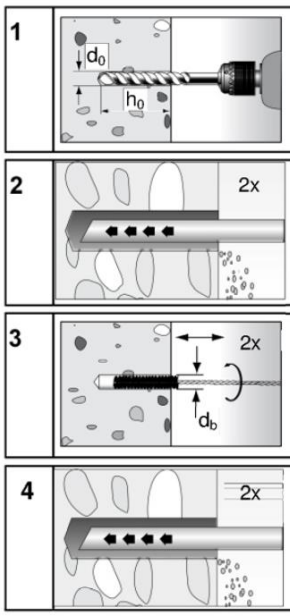
- Die längere Gewindeseite der Anschlageinrichtung „OF-B“ sofort in das mit Mörtel verfüllte Bohrloch bis mind. zur Setzmarkierung: „Einbautiefe“ (120mm) mit einer leichten Drehbewegung eindrücken. –Beim Erreichen der Setzmarkierung muss Mörtel am Bohrlochrand austreten. - Anschließend Mörtel nach Herstellerangabe aushärten lassen!
  siehe Tabelle
  Achtung
  Befestigungsbohrungen nur in tragfähigen Konstruktionsbeton bohren!
  Verankerungen in Estrich, Ausgleichsbeton, Gasbeton, etc. sind nicht möglich!

- Anschlageinrichtung auf einwandfreien und festen Sitz kontrollieren.

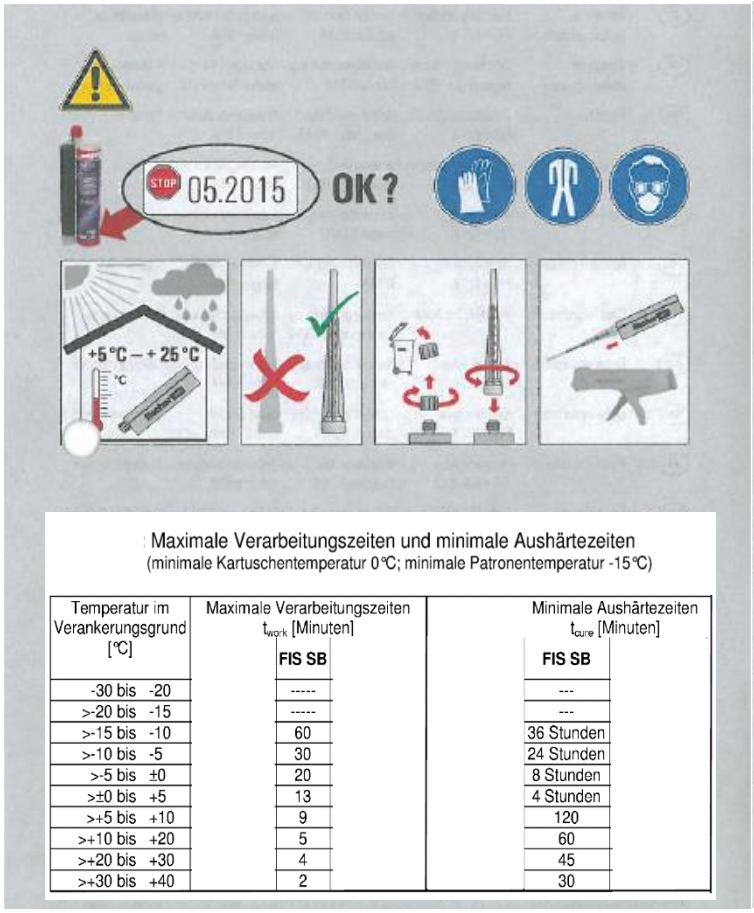
© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

5.1.1. Montageskizze 1



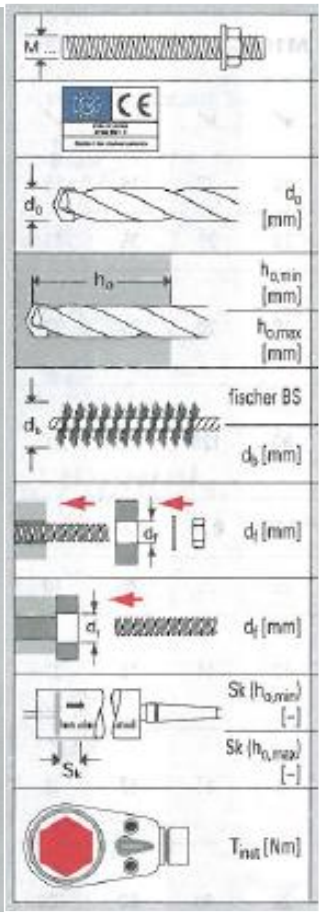


Auszug aus der original Fischer Gebrauchsanweisung „FIS“ (Stand 08/2013)



Maximale Verarbeitungszeiten und minimale Aushärtezeiten
(minimale Kartuschentemperatur 0°C; minimale Patronentemperatur -15°C)

Temperatur im Verankerungsgrund [°C]	Maximale Verarbeitungszeiten t_{work} [Minuten] FIS SB	Minimale Aushärtezeiten t_{cure} [Minuten] FIS SB
-30 bis -20	-----	---
>-20 bis -15	-----	---
>-15 bis -10	60	36 Stunden
>-10 bis -5	30	24 Stunden
>-5 bis ±0	20	8 Stunden
>±0 bis +5	13	4 Stunden
>+5 bis +10	9	120
>+10 bis +20	5	60
>+20 bis +30	4	45
>+30 bis +40	2	30



M16
18
125
ø18
9

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

5.2. *Anbau Anschlagpunkt (Öse)*

(siehe auch separate Broschüre: Sicherheitshinweise „SAFEX-ESE“)

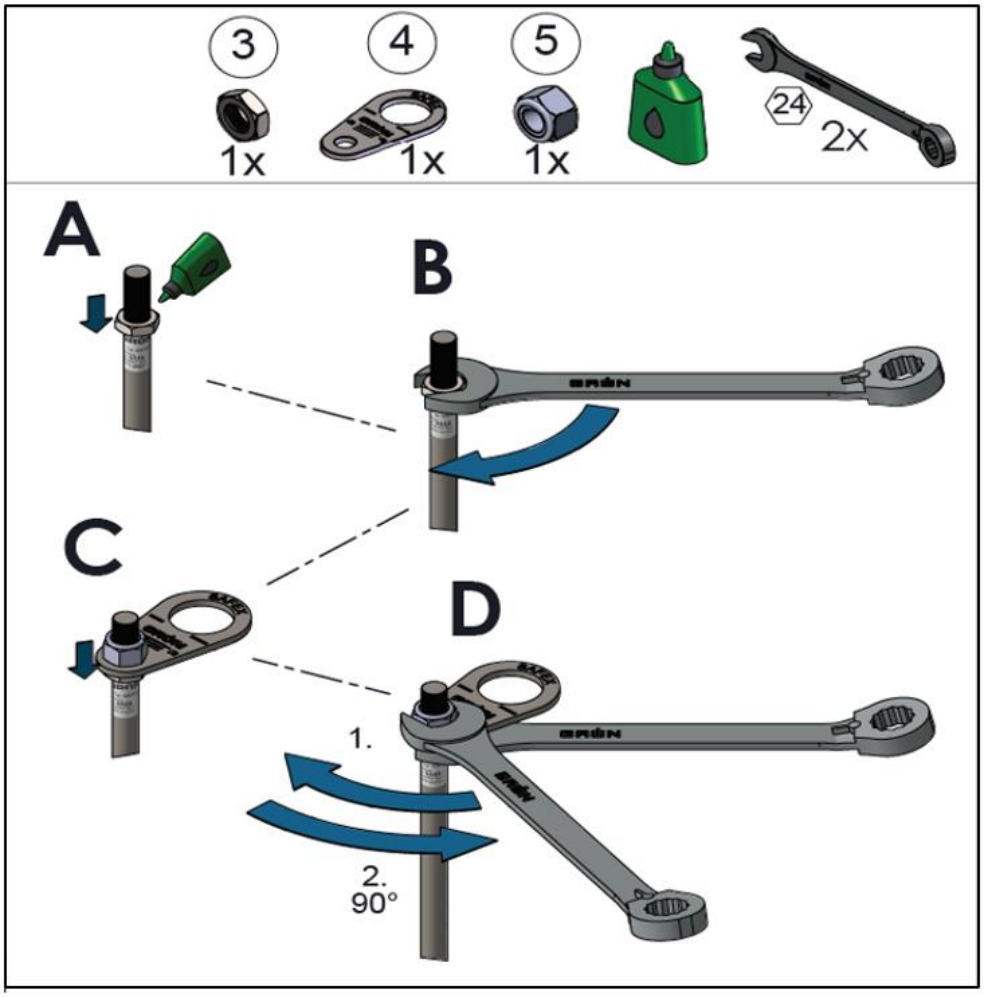


Abbildung ähnlich

6. Abnahmestelle der Anschlageinrichtung

DEKRA Testing and Certification GmbH
Maschinen- und Bauteilsicherheit / Machinery and Component Safety
Dinnendahlstr. 9

44809 Bochum
Germany

Nr.: CE 0158

Urheberrechtshinweis
© GRÜN GmbH 2020. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der GRÜN GmbH vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden. Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

Name Montagebetrieb	Montagedatum	Objekt / Gebäudeteil / Standort
	SAFEX-ESE	
Datum der ersten Verwendung	**Typenbezeichnung**	**Seriennummer**
DIN EN 795:2012 Typ A CEN/TS 16415:2013		**GRÜN GmbH**
Regelwerk / Norm		**Hersteller**

	Regelmäßige Überprüfungen / Reparaturen				
Datum	Grund der Bearbeitung (regelmäßige Überprüfung oder Instandhaltung)	Festgestellte Schäden (durchgeführte Instandsetzungen etc.)	Name und Unterschrift der Sachkundigen Person / Prüfer	Verwendungs-freigabe Ja / Nein	Nächste Prüfung

Checkliste zur Überprüfung einer Anschlageinrichtung (Auswahl)

- Montagedokumentation vorhanden
- Kennzeichnung lesbar
- Nachweis der letzten Überprüfung
- Sichtprüfung der Anschlageinrichtungen /Anschlagpunkte
  (Befestigungsmittel komplett, Verformung, lose Schrauben, Korrosion, Rüttelprobe von Hand)

Bei Beanspruchung durch Absturz oder bei bestehenden Zweifeln ist die Anschlageinrichtung sofort dem Gebrauch zu entziehen und dem Hersteller oder einer sachkundigen Werkstatt zur Prüfung und Reparatur zu senden. Dies trifft ebenfalls bei Beschädigungen der Anschlagmittel zu.

Nach DGUV Regel 112-198 muss die Montagedokumentation zur Einsicht aufbewahrt werde.
Eine Überprüfung der Anschlageinrichtung hat mind. alle 12 Monate zu erfolgen!
Wir empfehlen das anbringen einer runden Prüfplakette an jeder Anschlageinrichtung.
(Art. 4955 0003- Rund ø15mm)

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

8. Montageprotokoll

Allgemeine Angaben

BV / Objekt: _____

Standort der Anlage: _____
Straße, Hausnummer
_____
PLZ, Ort

Absturzsicherung Typ: _____

Auftraggeber:	**Auftragnehmer:**	**Montagefirma:**
Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname	Firmenbezeichnung / Name, Vorname
Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer	Straße, Hausnummer
PLZ, Ort	PLZ, Ort	PLZ, Ort
Tel. (dienstlich, mobil)	Tel. (dienstlich, mobil)	Tel. (dienstlich, mobil)

Befestigungsprotokoll

Datum	Standort	Befestigungsuntergrund	Befest.-material Vollständig montiert	Bohrlochtiefe	Aushärtezeit Mörtel

Die unterzeichnende Montagefirma versichert den ordnungsgemäßen Einbau nach Herstellerangaben (z.B. Überprüfung des Untergrundes etc.)

Foto - Dokumentation

Datum	Standort	Fotos / Dateiname

Der Auftraggeber nimmt die Leistungen des Auftragnehmers ab. Die Einbauanleitungen und Sicherheitshinweise, Befestigungsprotokolle, Foto-Dokumentationen wurden dem Auftraggeber (Bauherrn) übergeben und sind dem Anwender zur Verfügung zu stellen. Beim Zugang zum Sicherungssystem sind die Positionen der Anschlageinrichtungen vom Bauherrn durch Pläne (z.B.: Skizze der Dachdraufsicht) zu dokumentieren.
Der Sachkundige mit dem Sicherheitssystem vertraute Monteur bestätigt, dass die aufgeführte Absturzsicherung hinsichtlich aller Einzelheiten fachgerecht und unter Einhaltung aller Bestimmungen der bauaufsichtlichen Zulassung Z-14.9-725 des Deutschen Instituts für Bautechnik und den Einbauanleitungen des Herstellers montiert wurde. Die sicherheitstechnische Zuverlässigkeit wird durch den Montagebetrieb bestätigt.

Anmerkung: _____

Ort, Datum	Unterschrift Auftraggeber	Unterschrift Auftragnehmer / Monteur

(Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn und dem Hersteller als Kopie zur ggf. erforderlichen Weitergabe an die zuständige Bauaufsichtsbehörde auszuhändigen)

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

GRÜN GmbH Spezialmaschinenfabrik | Siegener Straße 81 - 83 | D -57234 Wilnsdorf-Niederdielfen
Tel./Phone: +49 (0) 2 71 - 39 88-0 | Fax: +49 (0) 2 71 - 39 88-159 | www.gruen-gmbh.de | info@gruen-gmbh.de

PSA - Anschlageinrichtung EN 795:2012
„SAFEX-ESE“

Beim Dachzugang (Systemzugang) ist dieser Hinweis vom Bauherrn gut sichtbar anzubringen:

Die Benutzung darf nur entsprechend der Sicherheitshinweise erfolgen.

Aufbewahrungsort der Einbauanleitung und der Sicherheitshinweise, Prüfprotokolle, etc. ist:

_____

Übersichtsplan mit der Lage der Anschlagseinrichtungen:

- Hersteller und Systembezeichnung: GRÜN - SAFEX-ESE „OF-B“
- Datum der letzten Prüfung: _____
- Höchstzahl der zu sichernden Personen: _____
- Notwendigkeit von Falldämpfern: ja
- Der erforderliche Mindestfreiraum unter der Absturzkante zum Boden errechnet sich:

Herstellerangabe der verwendeten Persönlichen Schutzausrüstung
inkl. Seilauslenkung + Körpergröße + 1m Sicherheitsabstand.

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!
© GRÜN GmbH. No liability for errors and printing errors. We reserve the right to make technical changes.

Sicherheitstechnik für Dach, Fassade und Industrie

© GRÜN GmbH, Irrtümer, Druckfehler, technische Änderungen vorbehalten!

GRÜN

Spezialmaschinenfabrik für Dach, Bau und Straße
Siegener Straße 81-83
57234 Wilnsdorf / GERMANY

Tel. +49 (0) 271 - 39 88-0
Fax +49 (0) 271 - 39 88-158
E-Mail info@gruen-gmbh.de
www.absturzsicherungen-gruen.de